

MSDS MATERIAL SAFETY DATA SHEET (Sicherheitsdatenblatt)		0.1 Produkt	Shield Spray
		0.2 Status	Aktiv
		0.3 Fassung	2
		0.4 Fassungsnummer	09-10-2025
1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens			
1.1 Produktidentifikation			
Produktname		Shield Spray	
Handelsname		Excellent Horse Shield Spray	
Artikelcode		EQUI0001BBG (75 ml Schwamm; NL+FR) EQUI0001BC (500 ml Spray; NL+DE+EN+FR) EQUI0001BCD (2,5 L Refill; NL+DE+EN+FR)	
Chemische Beschreibung		Mischung	
UFI		5300-80Y8-6008-CHQD	
REACH Registernummer		-	
1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird			
Identifizierte Verwendung(en)		Deodorant für Pferde	
Verwendungen, von denen abgeraten wird		Keine identifiziert	
1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt			
Identifikation des Unternehmens		Name	Hofman Animal Care B.V.
Kontaktinformationen		Straße	De Leemkoele 2
		Postleitzahl	7468 DM
		Ort	Enter
		Land	Niederlande
		Telefon	+31 (0)548-545277
		E-Mail	info@hofmananimalcare.nl
		Website	www.hofmananimalcare.com
1.4 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt			
Notrufnummer		Belgien: Anti-Gift-Zentrum – Brüssel TEL: +32 (0)70 / 245.245 Deutschland: Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin TEL: +49 30 19240 Österreich: Vergiftungsinformationszentrale TEL: +43 1 406 43 43 Schweiz: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum +41 44 251 51 51 (International) 145 (National) (Nur zur Information professioneller Pflegekräfte bei akuter Vergiftung)	
2. Identifizierung der Gefahren			
2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs			
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Skin Sens. 1; Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 ; H317 Aquatic Chronic 3; Gefährlich für die aquatische Umwelt, chronisch, Kategorie 3; H412 Der vollständige Text der (EU)H-Erklärungen ist in Abschnitt 16 zu finden.			
2.2 Kennzeichnungselemente			
Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:			
Gefahrbestimmende Komponente(n)		d-Limonen; Myrcen; α-Pinen; β-Pinen; 3-Caren; Linalool	

Gefahrpiktogramm(e)							
Signalwort		Achtung					
Gefahrenhinweise		H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.					
- Gesundheitsgefahren - Umweltgefahren							
Sicherheitshinweise		P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261 Einatmen von Dampf vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. P333 + P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften an einer Sammelstelle für gefährliche oder Sonderabfälle zuführen.					
- Allgemein - Prävention - Reaktion - Entsorgung							
2.3	<u>Sonstige Gefahren</u>						
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung		Die Stoffe in der Mischung erfüllen nicht die PBT/vPvB-Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.					
Endokrinschädliche Eigenschaften		Dieses Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften in Bezug auf Nichtzielorganismen, da keiner der Bestandteile die Kriterien erfüllt.					
3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen							
3.1	<u>Stoffe</u>		Nicht anwendbar (Gemisch)				
3.2	<u>Gemische</u>		Gemisch aus den unten aufgeführten Stoffen mit ungefährlichen Zusätzen.				
Namen Bestandteil(e)		Anteil %	CAS Nr.	EINECS Nr.	Index Nr.	REACH Nr.	Klassifizierung
d-Limonen; (R)-p-mentha-1,8-diene		< 3	5989-27-5	227-813-5	601-096-00-2	01-2119529223-47	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 3, H412
Myrcen; 7-methyl-3-methylenocta-1,6-diene		< 0,5	123-35-3	204-622-5			Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411
α-Pinen; Pin-2(3)-ene		< 0,5	80-56-8	201-291-9		01-2119519223-49	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4 (Oraal), H302 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
β-Pinen; Pin-2(10)-ene		< 0,5	127-91-3	204-872-5			Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410

3-Caren; 3,7,7-trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-ene	< 0,5	13466-78-9	236-719-3			Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Linalool; 3,7-dimethyl-1,6-octadien-3-ol	< 0,5	78-70-6	201-134-4		01-2119474016-42	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1B, H317

Der vollständige Text der (EU)H-Erklärungen ist in Abschnitt 16 zu finden.

Spezifische Konzentrationsgrenzwert, Multiplikationsfaktor, Schätzwert der akuten Toxizität

Namen Bestandteil(e)	CAS Nr.	SCL, M-Faktor, ATE
d-Limonen; (R)-p-mentha-1,8-diene	5989-27-5	M-Faktor (Akut) M=1
α-Pinen; Pin-2(3)-ene	201-291-9	M-Faktor (Akut) M=1

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Bei Unwohlsein einen Arzt konsultieren.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen	Die Person an die frische Luft bringen und für freie Atmung sorgen. Bei Unwohlsein einen Arzt konsultieren (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt	Die Haut mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung oder Ausschlag einen Arzt konsultieren.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt	Vorsichtig mehrere Minuten lang mit Wasser spülen. Kontaktlinsen, falls möglich, entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung einen Arzt konsultieren.
Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken	Bei Unwohlsein ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt konsultieren.
Erste-Hilfe für Ersthelfer	Ersthelfer sind mit geeigneter persönlicher Schutzausrüstung ausgestattet.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Auswirkungen nach Einatmen	Obwohl keine Auswirkungen auf die Gesundheit von Mensch oder Tier bekannt sind, wird davon ausgegangen, dass dieses Produkt ein Einatemungsrisiko darstellt.
Symptome/Auswirkungen nach Hautkontakt	Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
Symptome/Auswirkungen nach Augenkontakt	Unter normalen Umständen keine.
Symptome/Auswirkungen nach Verschlucken	Unter normalen Umständen keine.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Wassersprühstrahl; Trockenpulver; Schaum; Kohlendioxid.
Ungeeignete Löschmittel	Starker Wasserstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr	Keine Brandgefahr.
Explosionsgefahr	Keine unmittelbare Explosionsgefahr.
Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall	Mögliche Bildung giftiger Dämpfe.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandschutzmaßnahmen	Durch Hitzeeinwirkung erhitzte Behälter durch Besprühen mit Wasser kühlen.
----------------------	--

Löschanweisungen	Den Brand aus sicherer Entfernung und von einem geschützten Ort aus bekämpfen. Den Brandbereich nicht ohne geeignete Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz, betreten.
Schutz während der Brandbekämpfung	Nicht ohne geeignete Sicherheitsausrüstung eingreifen. Unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.
Sonstige Informationen	Sicherstellen, dass das Löschmaterial nicht in die Kanalisation oder Oberflächengewässer gelangt.
6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung des Stoffes oder Gemisches	
6.1	<u>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</u>
Allgemeine Maßnahmen	Das Leck abdichten, wenn dies sicher möglich ist. Die Behörden benachrichtigen, wenn das Produkt in die Kanalisation oder in offene Gewässer gelangt. Ausgelaufene/verschüttete Substanz aufnehmen, um Sachschäden zu vermeiden.
<i>Für andere Personen als die Einsatzkräfte</i>	
Schutzausrüstung	Empfohlene persönliche Schutzausrüstung tragen.
Notfallmaßnahmen	Kontaminierte Umgebung lüften. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Einatmen von Sprühnebel vermeiden.
<i>Für Einsatzkräfte</i>	
Schutzausrüstung	Nicht ohne geeignete Schutzausrüstung eingreifen. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8: Maßnahmen zur Begrenzung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung.
Notfallmaßnahmen	Nicht erforderliches Personal entfernen. Das Leck abdichten, wenn dies sicher möglich ist.
6.2	<u>Umweltschutzmaßnahmen</u>
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.	
6.3	<u>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</u>
Zur Eindämmung	Verschüttete Produkte mit Sand oder Erde aufnehmen. Verschüttete Flüssigkeit mit Dämmen oder Absorptionsmitteln eindämmen, um eine Ausbreitung und das Abfließen in die Kanalisation oder Flüsse zu verhindern. Wenn möglich, die Leckage ohne Risiko verschließen.
Reinigungsmethoden	Verschüttete Flüssigkeit mit einem Absorptionsmittel aufnehmen.
Sonstige Informationen	Abfälle oder feste Rückstände zu einem zugelassenen Abfallentsorgungsunternehmen bringen.
6.4	<u>Verweis auf andere Abschnitte</u>
Persönliche Schutzausrüstung	Siehe Abschnitt 8.
Entsorgung	Siehe Abschnitt 13.
7. Handhabung und Lagerung	
7.1	<u>Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</u>
Handhabung	<i>Besondere Gefahren bei der Verarbeitung:</i> Unter normalen Anwendungsbedingungen wird kein ernsthaftes Risiko angenommen. <i>Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Handhabung des Stoffes oder Gemisches:</i> Für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Einatmen von Sprühnebel vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. <i>Hygienemaßnahmen:</i> Kontaminierte Arbeitskleidung darf den Arbeitsbereich nicht verlassen. Kontaminierte Kleidung vor der Wiederverwendung waschen. Während der Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen. Nach der Handhabung dieses Produkts immer die Hände waschen.

7.2	Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten						
Technische Maßnahmen		In einem kühlen und gut belüfteten Raum, fern von Hitzequellen lagern.					
Lagerbedingungen		An einem gut belüfteten Ort lagern. Kühl lagern. Vor Frost schützen.					
Unverträgliche Materialien		Nicht zu erwarten.					
Lagerort		Von Lebensmitteln, Getränken und Tierfutter fernhalten.					
Verpackungsmaterial		Das Produkt immer in einer Verpackung aus dem gleichen Material wie die Originalverpackung aufbewahren.					
7.3	Spezifische Endverwendung						
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.							
8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen							
8.1	Zu überwachende Parameter						
Maßnahmen zum Schutz vor beruflicher Exposition							
Grenzwerte für berufliche Exposition							
CAS Nr.	Stoffname	TWA-8h (ppm)	TWA-8h (mg/m³)	TWA-15 min (ppm)	TWA-15 min (mf/m³)	Quelle	
5989-27-5	d-Limonene		110			NL	
		5	28	20	112	TRGS 900 (DE)	
8.2	Begrenzung und Überwachung der Exposition						
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen		Sorgen Sie für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes.					
Persönliche Schutzausrüstung							
Augen- / Gesichtsschutz		Schutzbrille. ISO 16321-1.					
Hautschutz		Tragen Sie geeignete Schutzkleidung. ISO 13688.					
Handschutz		Schutzhandschuhe. Chemikalienbeständige Handschuhe (gemäß der europäischen Norm NF ISO 374-1 oder einer gleichwertigen Norm). Durchbruchzeit: siehe Empfehlungen des Herstellers.					
Atemschutz		Bei unzureichender Belüftung geeignetes Atemschutzgerät verwenden. EN 14387. EN 136.					
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition		Freisetzung in die Umwelt vermeiden.					
9. Physikalische und chemische Eigenschaften							
9.1	Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften						
Aggregatzustand		Flüssig.					
Farbe		Gelb.					
Geruch		Orange.					
Geruchsschwelle		Nicht verfügbar.					
Schmelzpunkt		Nicht anwendbar.					
Gefrierpunkt		Nicht verfügbar.					
Siedepunkt		Nicht verfügbar.					
Entzündbarkeit		Nicht verfügbar.					
Explosionsmerkmale		Gemäß den EG-Kriterien nicht explosiv.					
Oxidierende Eigenschaften		Gemäß den EG-Kriterien nicht oxidierend.					
Untere Explosionsgrenze		Nicht verfügbar.					
Obere Explosionsgrenze		Nicht verfügbar.					
Flammpunkt		> 60°C (geschätzter Wert).					
Selbstentzündungstemperatur		Nicht verfügbar.					
Zersetzungstemperatur		Nicht verfügbar.					
pH-Wert		Nicht verfügbar.					
Kinematische Viskosität		Nicht verfügbar.					
Löslichkeit		Löslich in Wasser.					

Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser	Nicht verfügbar.
Dampfdruck	Nicht verfügbar.
Dampfdruck bei 50°C	Nicht verfügbar.
Dichte	Nicht verfügbar.
Relative Dichte	Nicht verfügbar.
Relative Dampfdichte	Nicht verfügbar.
Partikeleigenschaften	Nicht anwendbar.
9.2	<u>Sonstige Angaben</u>
Sonstige Angaben	Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.
10. Stabilität und Reaktivität	
10.1	<u>Reaktivität</u>
Das Produkt ist unter normalen Gebrauchs-, Lager- und Transportbedingungen nicht reaktiv.	
10.2	<u>Chemische Stabilität</u>
Das Produkt ist unter normalen Verarbeitungs- und Lagerbedingungen stabil.	
10.3	<u>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</u>
Unter normalen Gebrauchsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.	
10.4	<u>Zu vermeidende Bedingungen</u>
Keine unter den empfohlenen Lager- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).	
10.5	<u>Unverträgliche Materialien</u>
Nicht zu erwarten.	
10.6	<u>Gefährlicher Zersetzungsprodukte</u>
Unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.	
11. Toxikologische Angaben	
11.1	<u>Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</u>
Akute Toxizität: Einatmen	Nicht als toxisch beim Einatmen eingestuft (basierend auf den verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Akute Toxizität: Hautkontakt	Nicht als toxisch bei Hautkontakt eingestuft (basierend auf den verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Akute Toxizität: Verschlucken	Nicht als toxisch beim Verschlucken eingestuft (basierend auf den verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Nicht als ätzend oder reizend für die Haut eingestuft (basierend auf den verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
	Ist nicht als gefährlich beim Einatmen eingestuft (basierend auf den verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Schwere Augenschädigung/- reizung	Nicht als Ursache für schwere Augenschäden oder Augenreizungen eingestuft (basierend auf den verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Keimzellmutagenität	Nicht als keimzellmutagen eingestuft (basierend auf den verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Karzinogenität	Nicht als karzinogen eingestuft (basierend auf verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Reproduktionstoxizität	Nicht als reproduktionstoxisch eingestuft (basierend auf verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) eingestuft (basierend auf verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) eingestuft (basierend auf verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
11.2	<u>Angaben über sonstige Gefahren</u>
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.	

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Ökologie – allgemein	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Gefahr für die aquatische Umwelt, (akut) kurzfristig.	Nicht eingestuft (Basierend auf den verfügbaren Daten; die Einstufungskriterien sind nicht erfüllt).
Gefahr für die aquatische Umwelt, (chronisch) langfristig	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(R)-p-mentha-1,8-diene; d-Limonen (5989-27-5)

LC50 – Fische [1]	0,72 mg/l
EC50 – Andere Wasserorganismen [1]	0,35 mg/l Wasserfloh

Pin-2(3)-ene (80-56-8)

LC50 – Fische [1]	0,28 mg/l
EC50 – Andere Wasserorganismen [1]	1,44 mg/l Wasserfloh

Linalool; 3,7-dimethyl-1,6-octadien-3-ol; dl-Linalool (78-70-6)

LC50 – Fische [1]	27,8 mg/l
EC50 – Andere Wasserorganismen [1]	20 mg/l Wasserfloh
EC50 – Andere Wasserorganismen [2]	88,3 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Shield spray

Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar.
-----------------------------	-------------------

(R)-p-mentha-1,8-diene; d-Limonen (5989-27-5)

Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar.
-----------------------------	-------------------

7-methyl-3-methylenocta-1,6-diene (123-35-3)

Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar.
-----------------------------	-------------------

Pin-2(3)-ene (80-56-8)

Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar.
-----------------------------	-------------------

Pin-2(10)-ene (127-91-3)

Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar.
-----------------------------	-------------------

3,7,7-trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-ene (13466-78-9)

Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar.
-----------------------------	-------------------

Linalool; 3,7-dimethyl-1,6-octadien-3-ol; dl-Linalool (78-70-6)

Persistenz und Abbaubarkeit	Schnell abbaubar.
-----------------------------	-------------------

12.3 Bioakkumulation

(R)-p-mentha-1,8-diene; d-Limonen (5989-27-5)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4,38
---	------

Pin-2(3)-ene (80-56-8)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	4,32
---	------

Linalool; 3,7-dimethyl-1,6-octadien-3-ol; dl-Linalool (78-70-6)

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow)	2,84
---	------

12.4 Mobilität im Boden

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Komponente

Stoffe erfüllen nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung gemäß Anhang XIII	R)-p-mentha-1,8-diene; d-Limonen (5989-27-5), 7-methyl-3-methylenocta-1,6-diene (123-35-3), Pin-
--	--

		2(3)-ene (80-56-8), Linalool; 3,7-dimethyl-1,6-octadien-3-ol; dl-Linalool (78-70-6).
Stoffe erfüllen nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung gemäß Anhang XIII		(R)-p-mentha-1,8-diene; d-Limonen (5989-27-5), 7-methyl-3-methylenocta-1,6-diene (123-35-3), Pin-2(3)-ene (80-56-8), Linalool; 3,7-dimethyl-1,6-octadien-3-ol; dl-Linalool (78-70-6).
12.6	<u>Endokrinschädliche Eigenschaften</u>	
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.		
12.7	<u>Andere schädliche Wirkungen</u>	
Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.		
13. Hinweise zur Entsorgung		
13.1	<u>Verfahren der Abfallbehandlung</u>	
Regionale Abfallgesetze	Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.	
Abfallentsorgungsmethoden	Inhalt/Verpackung gemäß den Sortieranweisungen eines zugelassenen Entsorgungsunternehmens entsorgen.	
Empfehlungen zur Abwasserentsorgung	Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.	
Empfehlungen zur Entsorgung von Produkten/Verpackungen	Inhalt/Verpackung gemäß den lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften an einer Sammelstelle für gefährliche oder Sonderabfälle entsorgen. Abfallentsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.	
Zusätzliche Informationen	Leere Verpackungen nicht wiederverwenden.	
HP-Code	HP4 – „Reizend – Hautreizung und Augenschaden“: Abfälle, die bei Kontakt Hautreizungen oder Augenschäden verursachen können. HP14 – „Ökotoxisch“: Abfälle, deren Verwendung sofort oder im Laufe der Zeit eine Gefahr für einen oder mehrere Umweltbereiche darstellt oder darstellen kann.	
14. Angaben zum Transport		
Transport auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN)	<u>14.1 UN-Nummer:</u> <u>14.2 Ordnungsgemäßen UN-Versandbezeichnung:</u> <u>14.3 Transportgefahrenklassen:</u> <u>14.4 Verpackungsgruppe:</u>	Das Produkt unterliegt nicht den ADR/RID/ADN-Vorschriften (keine Gefahrgüter).
Seeschifftransport (IMDG)	<u>14.1 UN-Nummer:</u> <u>14.2 Ordnungsgemäßen UN-Versandbezeichnung:</u> <u>14.3 Transportgefahrenklassen:</u> <u>14.4 Verpackungsgruppe:</u>	Das Produkt unterliegt nicht den IMDG-Vorschriften (keine Gefahrgüter).
Lufttransport (ICAO-IATA)	<u>14.1 UN-Nummer:</u> <u>14.2 Ordnungsgemäßen UN-Versandbezeichnung:</u> <u>14.3 Transportgefahrenklassen:</u> <u>14.4 Verpackungsgruppe:</u>	Das Produkt unterliegt nicht den ICAO-IATA-Vorschriften (keine Gefahrgüter).
14.5	<u>Umweltgefahren</u>	
Umweltgefahr	Nicht anwendbar.	
Meeresschadstoff	Nicht anwendbar.	
14.6	<u>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</u>	
Nicht anwendbar.		
14.7	<u>Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</u>	
Nicht anwendbar.		



MSDS

Material Safety Data Sheet

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Relevante EG-Regel(n)

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

REACH-Liste der Beschränkungen (Anhang XVII)

Referenzcode	Anwendbar auf	Angabe oder Beschreibung
3(a)	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen; 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien; Pin-2(3)-en; Pin-2(10)-en; 3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en	Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für eine der folgenden Gefahrenklassen oder -kategorien gemäß Anhang I der EG-Verordnung 1272/2008 erfüllen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2 und 2.15 Typen A bis F.
3(b)	Shield Spray ; (R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen ; 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien ; Pin-2(3)-en ; Pin-2(10)-en ; 3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en ; Linalool; 3,7-Dimethyl-1,6-octadien-3-ol; dl-Linalool	Stoffe oder Gemische, die die Kriterien für eine der folgenden Gefahrenklassen oder -kategorien gemäß Anhang I der EG-Verordnung 1272/2008 erfüllen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 schädliche Auswirkungen auf die Sexualfunktion und die Fruchtbarkeit oder die Entwicklung, 3.8 andere Auswirkungen als eine narkotische Wirkung, 3.9 und 3.10.
3(c)	Shield Spray ; (R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen; 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien; Pin-2(3)-en; Pin-2(10)-en; 3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en	Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2, entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1, 2 oder 3, entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase der Kategorie 1, 2 oder 3 entwickeln, pyrophore Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder

MSDS

Material Safety Data Sheet

		pyrophore Feststoffe der Kategorie 1, unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind.
	40	(R)-p-Mentha-1,8-dien; d-Limonen; 7-Methyl-3-methylenocta-1,6-dien; Pin-2(3)-en; Pin-2(10)-en; 3,7,7-Trimethylbicyclo[4.1.0]hept-3-en Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2, entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1, 2 oder 3, entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase der Kategorie 1, 2 oder 3 entwickeln, pyrophore Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder pyrophore Feststoffe der Kategorie 1, unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind.
REACH Anhang XIV (Liste der zulassungspflichtigen Stoffe) Enthält keine Stoffe, die in REACH Anhang XIV (Liste der zulassungspflichtigen Stoffe) aufgeführt sind. REACH-Kandidatenliste (SVHC) Enthält keine Stoffe, die in der REACH-Kandidatenliste aufgeführt sind. PIC-Verordnung (vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung) Enthält keine Stoffe, die in der PIC-Liste (Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) aufgeführt sind. POP-Verordnung (persistente organische Schadstoffe) Enthält keine Stoffe, die in der POP-Liste aufgeführt sind (EU-Verordnung 2019/1021 über organische Schadstoffe). Ozon-Verordnung (1005/2009) Enthält keine Stoffe, die in der Liste der ozonschädigenden Stoffe aufgeführt sind (EU-Verordnung 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen). Verordnung des Rates (EG) zur Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck Enthält keine Stoffe, die unter die VERORDNUNG DES RATES (EG) zur Kontrolle von Gütern mit doppeltem Verwendungszweck fallen. Verordnung über Ausgangsstoffe für Explosivstoffe (EU 2019/1148) Enthält keine Stoffe, die in der Liste der Ausgangsstoffe für Explosivstoffe aufgeführt sind (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe). Verordnung über Ausgangsstoffe für Arzneimittel (EG 273/2004) Enthält keine Stoffe, die in der Liste der Vorläufersubstanzen für Arzneimittel aufgeführt sind (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das		

	Inverkehrbringen bestimmter Stoffe, die bei der illegalen Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Stoffen verwendet werden).						
Nationale Vorschriften - Niederlande	<i>ABM-Kategorie:</i> A(3) – schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern langfristig schädliche Wirkungen haben. <i>SZW-Liste krebserregender Stoffe:</i> Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. <i>SZW-Liste mutagener Stoffe:</i> Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. <i>SZW-Liste reproduktionstoxischer Stoffe – Stillen:</i> Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. <i>SZW-Liste reproduktionstoxischer Stoffe – Fruchtbarkeit:</i> Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten. <i>SZW-Liste reproduktionstoxischer Stoffe – Entwicklung:</i> Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.						
15.2	Stoffsicherheitsbeurteilung						
Für die Stoffe in diesem Gemisch wurden keine chemischen Sicherheitsbewertungen durchgeführt.							
16. Sonstige Angaben							
Angaben der Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)	In Übereinstimmung mit der Verordnung. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert durch 2020/878/EU. Umstrukturierung und Überarbeitung der Abschnitte 1 bis 15.						
Quellen der verwendeten Daten	Diese Informationen sind basiert auf den aktuell verfügbaren Daten (Hersteller). Siehe auch auf der Internetadresse: https://chem.echa.europa.eu/						
(EU)H-Erklärung(en)	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.						
Einstufungsverfahren	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einstufung</th><th>Einstufungsverfahren</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Skin Sens. 1: H317</td><td>Berechnungsmethode</td></tr> <tr> <td>Aquatic Chronic 3: H412</td><td>Berechnungsmethode</td></tr> </tbody> </table>	Einstufung	Einstufungsverfahren	Skin Sens. 1: H317	Berechnungsmethode	Aquatic Chronic 3: H412	Berechnungsmethode
Einstufung	Einstufungsverfahren						
Skin Sens. 1: H317	Berechnungsmethode						
Aquatic Chronic 3: H412	Berechnungsmethode						
Liste der Abkürzungen und Akronyme	Acute Tox. 4 (Oral): Akute Toxizität (oral), Kategorie 4. ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen. ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße. ADR/RID/ADN Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße, der Schiene oder auf Binnengewässern (ADR/RID/ADN). Aquatic Acute 1: Akute Gefahr für die aquatische Umwelt, Kategorie 1. Aquatic Chronic 1: Chronische Gefahr für die aquatische Umwelt, Kategorie 1. Aquatic Chronic 2: Chronische Gefahr für die aquatische Umwelt, Kategorie 2. Aquatic Chronic 3: Chronische Gefahr für die aquatische Umwelt, Kategorie 3. Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr, Kategorie 1. ATE: Akute Toxizitätsschätzung (Acute Toxicity Estimation). BCF: Biokonzentrationsfaktor. BLV: Biologischer Grenzwert (Biological Limit Value). BOD: Biochemischer Sauerstoffbedarf (Biochemical Oxygen Demand). CAS-Nummer: Chemical Abstract Service – Nummer.						



CLP: Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Classification Labelling Packaging Regulation).

DGR: (Dangerous Goods Regulations) Vorschriften für gefährliche Güter.

DNEL: Abgeleitete Dosis ohne Wirkung (Derived No Effect Level).

DMEL: Abgeleitete Dosis mit minimaler Wirkung (Derived Minimal Effect Level).

EC50: Mediane effektive Konzentration.

EG-Nummer: Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und die NLP-Liste) ist die Quelle für die siebenstellige EG-Nummer, einen Identifikationscode für Stoffe, die in der EU (Europäische Union) im Handel sind.

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe (European Inventory of Existing Commercial Substances).

ELINCS: Europäische Liste der notifizierten chemischen Stoffe (European List of notified Chemical Substances).

EmS: (Emergency Schedule) Der erste Code bezieht sich auf die entsprechende Brandklasse und der zweite Code auf die entsprechende Leckageklasse.

EN: Europäische Norm.

Eye Irrit. 2: Schwere Augenverletzung/Augenreizung, Kategorie 2.

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3.

GHS: (Globally Harmonized System) Weltweit harmonisiertes System.

IATA: (International Air Transport Association) Internationale Luftverkehrsorganisation.

IATA/DGR: Vorschriften für den Lufttransport gefährlicher Güter.

ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization).

ICAO-TI: Technische Anweisungen für die Sicherheit des Lufttransports gefährlicher Güter.

MDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter auf See (International Maritime Dangerous Goods).

IMDG-Code: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter auf See (International Maritime Dangerous Goods).

LC50: Konzentration, die bei 50 % einer Testpopulation zum Tod führt (Lethal Concentration to 50 % of a test population).

LD50: Dosis, die bei 50 % einer Testpopulation zum Tod führt (Lethal Dose to 50 % of a test population).

LOAEL: Niedrigste Dosis oder Konzentration, bei der eine schädliche Wirkung festgestellt wurde (Lowest Observed Adverse Effect Level).

Log KOW: n-Octanol/Wasser.

NLP: Stoffe, die zuvor als Polymere galten (No-longer-polymers).

NOAEC: Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung festgestellt wurde (No Observed Adverse Effect Concentration).

NOAEL: Dosis oder Konzentration, bei der keine schädliche Wirkung festgestellt wurde (No Observed Adverse Effect Limit).

NOEC: Konzentration ohne beobachtete Auswirkungen (No Observed Effect Concentration).

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organisation for Economic Cooperation and Development).

OEL: Berufliche Expositionsgrenze (Occupational Exposure Limit).

PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanz.

PNEC: Vorhergesagte Konzentration(en) ohne Wirkung (Predicted No Effect Concentration(s)).

REACH: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe.

	RID: Vorschriften für die internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn (Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail). Skin Irrit. 2: Hautätzende/hautreizende Wirkung, Kategorie 2. Skin Sens. 1: Hautsensibilisierung, Kategorie 1. Skin Sens. 1B: Hautsensibilisierung, Kategorie 1B. SVHC: (Substances of Very High Concern) Besonders besorgniserregende Stoffe. VOC: Flüchtige organische Verbindung. vPvB: Sehr persistent, sehr bioakkumulierbar.
--	---

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen beziehen sich nur auf das Produkt und geben keine Garantie für die Qualität und die Vollständigkeit der Eigenschaften des Produkts. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers sich zu vergewissern, dass die Informationen hinsichtlich der besonderen Verwendung, die er von dem Produkt macht, geeignet und vollständig sind.

Hofman Animal Care B.V. lehnt jegliche Haftung für Verluste oder Schäden ab, die sich aus der Verwendung dieser Daten ergeben.

Ende des Dokuments